

INHALT

Dank	9
Einleitung	11
Die Pathologien des Sexuellen	23
Störungen des Sexuellen beim Mann (1875–1890)	24
Störungen des Sexuellen bei der Frau (1860–1905)	40
Die Innovationen der Psychoanalyse (1900–1935)	55
Der Beitrag anderer Disziplinen nach 1910	77
Ein Problem erfassen: Wissenschaftliche Grundlagen	83
»Sexualität« als psycho-physisches Geschehen	84
Wendungen in der Triebtheorie: Von der Fortpflanzung zur Heteroerotik	101
Geschlechterdifferenzen	110
Die »Krise der Ehe« um 1900	123
Ehe vor 1900: eine historische Skizze	124
Die moderne Ehe	135
Ehe im medizinisch-therapeutischen Diskurs	143
Die Anfänge der Sexualtherapie	155
Die Behandlung der Impotenz (1870–1905)	157
Eine verzögerte und verhinderte Therapie: die Behandlung von Frauen (1870–1905)	168
Der Eintritt der Psychoanalyse in das therapeutische Feld (1905–1935)	175
Orte und Beziehungen in der Sexualtherapie	185

Fälle: Dimensionen subjektiver Erfahrung	193
Gericht versus Therapeutik: Konturen sexualtherapeutischer Interaktionen	197
Sexuell gestört?! Variationen eines Gefühls	212
Tugendhaft/lasterhaft: Zwei Abweichungen von zeitgemäßer Liebesanforderung	222
Schluss	231
Literatur	239